

# ARLESHEIM



IM BANNE ARLESHEIMS BEFINDEN SICH DIE (NEBEN MÜNCHENSTEIN) ÄLTESTEN BEKANNTEN SIEDLUNGSRORTE DES KANTONS AUS DER ALT-, STEIN- UND JUNGSTEINZEIT, DIE ERMITAGE-HÖHLE, DER HOHLE FELS UND DIE HOLLENBERG-HÖHLEN.

Im Jahr 1239 verkaufte die Äbtissin Willebirgis von Hohenburg den Hof Arlesheim dem Bischof von Basel. Arlesheim kam zu grosser Bedeutung, als sich das Domkapitel, das von Basel nach Freiburg im Breisgau geflohen war, 1679 in Arlesheim niederliess. Domherrenhäuser und die Domkirche wurden gebaut. Durch die französische Revolution ging das Domkapitel Arlesheim wieder verloren und der bischöfliche Teil des Birstals geriet unter französische Herrschaft. Am Wiener Kongress im Jahre 1815 wurde Arlesheim zum Kanton Basel geschlagen. 1832 setzten sich die Bürger von Arlesheim für die Kantonstrennung ein, seither ist das Dorf Bezirkshauptort.

Das Arlesheimer Gemeindewappen ist eng mit dem Wappen der ehemaligen Vogtei Birseck verknüpft. Dieses geht auf das Adelswappen der Herren von Uesenberg zurück. Diese trugen den Flügel in ähnlicher Form in ihrem Wappen.

Wenn Sie mehr über die Brauchtümer und das kulturelle Leben in der Gemeinde Arlesheim wissen wollen, können Sie sich auf der Website der Bürgergemeinde informieren: [www.bgarlesheim.ch](http://www.bgarlesheim.ch)



Leaflet | © Mapbox © OpenStreetMap contributors Scharth  
Improve this map SAPPRET

Gemeindeverwaltung Arlesheim  
Domplatz 8  
4144 Arlesheim

Tel. +41 61 706 95 55

E-Mail [gemeindeverwaltung@arlesheim.bl.ch](mailto:gemeindeverwaltung@arlesheim.bl.ch)

<http://www.arlesheim.ch>